



## TAGESORDNUNG

### öffentliche / nichtöffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

---

**Sitzungstermin:** Donnerstag, 08.09.2016, 18:30 Uhr

**Ort, Raum:** Ratssaal im Rathaus

---

#### Öffentlicher Teil:

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Protokollkontrolle über den öffentlichen Sitzungsteil und Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.07.2016
4. Feststellung der Tagesordnung
5. Einwohnerfragestunde
6. Auszeichnung Treue Dienste
7. Ausstattung der Fraktionen 1013/2016
8. Vergabe - Bussardweg 22, Finkenweg 7 und 8 - Abrissarbeiten 1020/2016
9. Vergabe: Instandsetzung von 4 und Austausch von einer Abscheideranlage. 1021/2016
10. Informationen der Verwaltung
11. Anfragen

#### Nichtöffentlicher Teil:

12. Protokollkontrolle über den nichtöffentlichen Sitzungsteil und Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.07.2016
13. Vergabe-Anbaugeräte für Kärcher MIC 34 (Schlegelmulcher & Wildkrautbesen) 1018/2016
14. Informationen der Verwaltung
15. Anfragen

gez. Kerstin Villalobos  
Vorsitzende der Gemeindevertretung



## N I E D E R S C H R I F T

### **öffentliche** / nichtöffentliche Sitzung der Gemeindevertretung

---

<b>Körperschaft:</b>	Gemeinde Birkenwerder
<b>Gremium:</b>	Gemeindevertretung
<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 14.07.2016
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:30 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Ratssaal im Rathaus

---

<b>Vorsitz:</b>	Kerstin Villalobos
<b>Protokoll:</b>	Sophie Friese

#### Teilnehmerverzeichnis:

1. Stephan Zimniok - Bürgermeister
2. Katrin Gehring - CDU Birkenwerder
3. Roger Pautz - CDU Birkenwerder
4. Peter Ohme - Fraktion Birke
5. Erika Schürhoff - Fraktion Birke
6. Winfried Siebert - Fraktion Birke
7. Kurt Vetter - Fraktion Birke
8. Heiko Friese - SPD
9. Henrik Lehmann - SPD
10. Peter Kleffmann - IOB/BiF
11. Peter Ligner - Sozial Ökologisches Bürgerbündnis
12. Werner Lindenberg - Sozial Ökologisches Bürgerbündnis
13. Dr. Chris Thümmler - Sozial Ökologisches Bürgerbündnis
14. Kerstin Villalobos - SPD
15. Torsten Werner - Sozial Ökologisches Bürgerbündnis

#### nicht anwesend:

16. Klaus Günter Schnur - Fraktion Birke
17. Ingo Gerken - IOB/BiF
18. Dorothea Trebs - IOB/BiF
19. René Vogel - Sozial Ökologisches Bürgerbündnis



## Tagesordnung

### **öffentlicher Teil**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Vergabe: Anpassung der finanziellen Mittel zur Instandsetzung der Fenster im Rathaus 1003/2016-1
6. Vergabe: Instandsetzung Fenster Rathaus Birkenwerder 1003/2016
7. Vergabe Jugendclub C.O.R.N. - Fachplanung - Tragwerksplanung - Anpassung des Planungshonorars 1012/2016
8. Vergabe: Straßenbau Birkenwerderstraße 1006/2016
9. Vergabe - Jugendclub C.O.R.N. - Objektplanung - Anpassung des Planungshonorars 1014/2016
10. Vergabe - Jugendclub C.O.R.N. - Fachplanung - Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1-3) - Anpassung des Planungshonorars 1015/2016
11. Vergabe - Jugendclub C.O.R.N. - Los 6 Raumluftechnische Anlagen 1016/2016
12. Straßenbau Am Waldfriedhof, Platzgestaltung und Kapellenzuwegung - Nachlegitimation zur Auftragshöhe 1017/2016
13. Informationen der Verwaltung
14. Anfragen

### **nichtöffentlicher Teil**

15. Ankauf Grundstück Wensickendorfer Weg 1004/2016
16. Ankauf Grundstück Hauptstraße 1005/2016
17. Ankauf Straßenland Am Mühlenfeld 1008/2016
18. Informationen der Verwaltung
19. Anfragen



---

**Protokoll:**

**- öffentlicher Sitzungsteil -**

---

**TOP 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung**

---

Kerstin Villalobos eröffnet um 18:31 Uhr die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Birkenwerder und die Gemeindevertreter bestätigen die ordnungsgemäße Ladung zur Sitzung ohne Einwand.

---

**TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

---

Die Beschlussfähigkeit ist mit 14 Gemeindevertretern und dem Bürgermeister gegeben. Torsten Werner ist ab 18:33 Uhr anwesend.

---

**TOP 3 Feststellung der Tagesordnung**

---

Kerstin Villalobos verliest die Tagesordnung. Die Tagesordnung wird wie vorgetragen angenommen.

**Abstimmungsergebnis:**

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

---

**TOP 4 Einwohnerfragestunde**

---

Kerstin Villalobos fragt ins Publikum, ob es Fragen an die Gemeindevertreter gäbe.

Die Einwohner verneinen dies.

Kerstin Villalobos geht zur Tagesordnung über.

Torsten Werner ist anwesend (18:33 Uhr), somit sind nun 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

---

**TOP 5 Vergabe: Anpassung der finanziellen Mittel zur Instandsetzung der Fenster im Rathaus  
Vorlage: 1003/2016-1**

---

**Beschlusstext**

Die Gemeindevertretung beschließt, die finanziellen Mittel zur Sanierung der Rathausfenster auf Grundlage der durchgeführten Ausschreibung auf 200.000,00 € zu erhöhen.



## Abstimmungsergebnis:

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltungen:	0
Ungültige Stimmen:	0

## **Beschluss Nr.: 1003/2016-1**

---

### **TOP 6 Vergabe: Instandsetzung Fenster Rathaus Birkenwerder Vorlage: 1003/2016**

---

Werner Lindenberg fragt, ob der Einbau einer falschen Dichtung zu Nachbesserungen geführt habe.

Detlef Köppen führt aus, dass die Fenster von Innen beschlagen würden und die Innenfenster keine großen Beschädigungen aufweisen würden.

Katrin Gehring erfragt, ob mit der Firma schon einmal zusammen gearbeitet wurde, da die Summen hohe Diskrepanzen aufweisen würden.

Werner Lindenberg fasst den Inhalt der Ausschreibung zusammen und erläutert, dass von den 12 Anbietern lediglich einer bekannt wäre. Werner Lindenberg erkundigt sich, wie die Leistungsfähigkeit der Firma festgestellt werden konnte.

Detlef Köppen weist darauf hin, dass eine Präqualifizierung die Firma als leistungsfähig ausgewiesen habe. Torsten Werner bestätigt die Ausführungen zur Präqualifizierung. Zudem habe Detlef Köppen alle 12 Firmen angerufen und erfragt ob zu dieser Zeit Kapazitäten da wären.

### Beschlusstext

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Birkenwerder beschließt, den Auftrag für die denkmalgerechte Instandsetzung der Fenster des Rathauses und sowie für Einbau von 3 Vorsatzfenstern im Dachgeschoss des Rathauses an die Firma **A. Ekrot Malermeister GmbH** zu einem Bruttopreis i.H.v. bis zu **200.000,00 €** inkl. eventuellen Nachträgen zu vergeben.

## Abstimmungsergebnis:

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

## **Beschluss Nr.: 1003/2016**



---

## **TOP 7 Vergabe Jugendclub C.O.R.N. - Fachplanung - Tragwerksplanung - Anpassung des Planungshonorars** **Vorlage: 1012/2016**

---

Werner Lindenberg fragt nach, wie die Abweichung der Kosten zustande gekommen sei. Jens Kruse erläutert, dass zum Zeitpunkt der Vergabe der Planungsleistungen die Grundlage die Grobkostenannahme der Verwaltung war. Das Honorar ist die Kostenberechnung nach der LPh 3 der HOAI und bei Änderung der Kosten ist das Honorar anzupassen. Die vorgestellten Kosten im Dezember 2015 beinhalten bereits die Kostensteigerung der Planungskosten. Er verweist auf die Begründung der Beschlussvorlage.

### **Beschlusstext**

Die Gemeindevertretung beschließt die Anpassung des Honorars des Ingenieurbüro Frammersberger, Am Wacholderbusch 1, 16547 Birkenwerder (Tragwerksplanung) auf der Grundlage des bestehenden Vertrages vom 08.04.2015 an die Kostenberechnung vom 02.12.2015 des Ingenieurbüro Dr.-Ing. F. Seidel. Hieraus ergibt sich eine Erhöhung des Honorars von brutto rd. 20.000,00 €

### **Abstimmungsergebnis:**

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	1
Stimmenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

### **Beschluss Nr.: 1012/2016**

---

## **TOP 8 Vergabe: Straßenbau Birkenwerderstraße** **Vorlage: 1006/2016**

---

Torsten Werner erfragt, wie die Zusammenarbeit mit Hohen Neuendorf verlief.

Jens Kruse berichtet, dass von Anfang an Klarheit herrschte und eine gemeinsame Ausschreibung stattfand. Und auch ein gemeinsames Ingenieurbüro beauftragt wurde.

Torsten Werner erkundigt sich, ob die Vertragsverhandlungen getrennt geführt worden seien.

Jens Kruse legt dar, dass Hohen Neuendorf und Birkenwerder ihren Anteil bezahlen würden. Und verweist auf die Begründung der Beschlussvorlage.

Peter Kleffmann spricht den Ausbau des schnellen Internets an und erfragt ob Leerrohre berücksichtigt wurden.

Jens Kruse sagt, dass es ihm nicht bekannt sei.



Peter Kleffmann weist daraufhin, dass die Firma Tharo den Auftrag zur Beseitigung von kontaminiertem Boden im Erenkamp nicht ordnungsgemäß ausgeführt habe.

Jens Kruse führt an, dass der Auftrag der Firma Tharo entzogen sei und in Ersatzvor-  
nahme eine neue Ausschreibung durchgeführt werde.

Henrik Lehmann merkt an, dass der Zweckverband das Los 4 bezahle, aber zu teuer fin-  
de. Der Zweckverband werde prüfen ob es günstigere Angebote gibt.

Jens Kruse erwidert, dass es eine Zusammenkunft gegeben habe an der der Zweckver-  
band teilnahm. Die Kostenberechnung des Ingenieurbüros sei am unteren Level und der  
Zweckverband habe die Kostenberechnung geprüft und akzeptiert.

### **Beschlusstext**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Birkenwerder beschließt, den Auftrag für den  
grundhaften Ausbau der Birkenwerderstraße und für die Verlegung des  
Schmutzwasserkanals an die Firma Tharo GmbH aus Eberswalde in Höhe bis zu  
140.000,00 € zu vergeben.

### **Abstimmungsergebnis:**

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	3
Ungültige Stimmen:	0

### **Beschluss Nr.: 1006/2016**

---

## **TOP 9 Vergabe - Jugendclub C.O.R.N. - Objektplanung - Anpassung des Planungs- honorars Vorlage: 1014/2016**

---

Werner Lindenberg spricht an, dass die Kosten um 50% (30.000 €) höher als geplant sei-  
en.

Jens Kruse führt aus, dass die Kosten bereits in der Berechnung integriert seien. Das  
beschlossene Budget erhöhe sich nicht. Und verweist abermals auf die Begründung in der  
Beschlussvorlage.

### **Beschlusstext**

Die Gemeindevertretung beschließt die Anpassung des Honorars des Ingenieurbüro  
Dr.-Ing. F. Seidel, Am Wall 33, 15366 Neuenhagen bei Berlin (Objektplanung für Gebäude  
und Freianlagen) auf der Grundlage des bestehenden Vertrages vom 17.06.2014 an die  
Kostenberechnung vom 02.12.2015 des Ingenieurbüro Dr.-Ing. F. Seidel. Hieraus ergibt sich



eine Erhöhung des Honoars von brutto rd. 30.000,00 €

**Abstimmungsergebnis:**

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

**Beschluss Nr.: 1014/2016**

---

**TOP 10 Vergabe - Jugendclub C.O.R.N. - Fachplanung - Technische Ausrüstung (Anlagengruppen 1-3) - Anpassung des Planungshonorars  
Vorlage: 1015/2016**

---

**Beschlusstext**

Die Gemeindevertretung beschließt die Anpassung des Honorars der Bering Planungsgesellschaft mbH, Bahnhofplatz 2, 16321 Bernau bei Berlin (Technische Ausrüstung, Anlagengruppen 1-3) auf der Grundlage des bestehenden Vertrages vom 07.04.2015 an die Kostenberechnung vom 02.12.2015 des Ingenieurbüro Dr.-Ing. F. Seidel. Hieraus ergibt sich eine Erhöhung des Honoars von brutto rd. 30.000,00 €

**Abstimmungsergebnis:**

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	3
Stimmenthaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

**Beschluss Nr.: 1015/2016**

---

**TOP 11 Vergabe - Jugendclub C.O.R.N. - Los 6 Raumluftechnische Anlagen  
Vorlage: 1016/2016**

---

**Beschlusstext**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag über die Leistungen von Los 6 Raumluftechnische Anlagen in Höhe von rd. 67.000 € an die Firma Herberg Lufttechnische Anlagen, Stolzenhagener Chaussee 73 in 16348 Wandlitz zu vergeben.





## Abstimmungsergebnis:

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Stimmhaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

## **Beschluss Nr.: 1016/2016**

---

### **TOP 12 Straßenbau Am Waldfriedhof, Platzgestaltung und Kapellenzuwegung - Nach- legitimation zur Auftragshöhe Vorlage: 1017/2016**

---

Kurt Vetter erfragt, wem die Ausleuchtung des Platzes diene.

Torsten Werner sagt, dass es im Winter schon früh dunkel werde und die Mitarbeiter des Bauhofes ebenfalls im Winter früh kämen und Licht benötigten.

Erika Schürhoff fügt hinzu, dass der Friedhof bis 17:00 Uhr geöffnet und im Winter zu dieser Uhrzeit bereit dunkel sei.

Nach der Abstimmung informiert Jens Kruse, dass die Entsorgung des Aushubbodens wahrscheinlich um den dreifachen Wert auf 12.000 € ansteigen werde.

#### Beschlusstext

Die Gemeindevertretung beschließt, den vorhandenen Auftrag der Firma STT GmbH, Eschenallee 3 in 16818 Werder / Temnitz-Park (bei Neuruppin) in Höhe von derzeit bis zu 365.000,00 € (um brutto 40.000,00 €) auf eine Höhe von rd. brutto 405.000,00 € zu erhöhen.

## Abstimmungsergebnis:

*Abwesenheiten/ Rückkehr (Name & Uhrzeit)*

Gesetzliche Zahl der Gremiumsmitglieder:	19
Zahl der anwesenden Gremiumsmitglieder:	15
Davon stimmberechtigt:	15
Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	1
Stimmhaltungen:	1
Ungültige Stimmen:	0

## **Beschluss Nr.: 1017/2016**

---

### **TOP 13 Informationen der Verwaltung**

---

Stephan Zimniok berichtet, dass am 21.09.2016 um 18:30 Uhr die Seniorenbefragung im Ratssaal ausgewertet werde. Die Beteiligung liegt bei ca. 37%.



Jens Kruse berichtet, dass die Einreichung des Bauantrag zur Aufstellung einer Fertiggarage auf dem Sportplatz der Summter Straße im August 2016 geplant sei und die Fertiggarage etwa Anfang 2017 aufgestellt werde.

Marei Graichen erläutert, dass sich die Kosten des barrierefreien WCs erhöhen. Die zusätzlich auszuführenden Arbeiten würden den kompletten Ersatz der Eingangstür, den Austausch des kompletten Waschtisches inklusive Armaturen und Rohrverlegung und den Einbau einer Notrufanlage umfassen.

Werner Lindenberg bittet eine vorab Schätzung zu den Gesamtkosten des WC zu übermitteln.

Torsten Werner fragt wohin der Notruf geschaltet werde. Detlef Köppen erläutert, dass der Notruf zu dem Wachschutz des Bauhofes geleitet wird, sodass keine weiteren Kosten entstehen.

---

## TOP 14 Anfragen

---

### 1. Anfrage

Erika Schürhoff fragt an, bis wann die Toilette im Friedhof geöffnet sei.

Detlef Köppen antwortet, dass die Toilette solange geöffnet habe, wie Mitarbeiter des Friedhofs anwesend seien.

### 2. Anfrage

Erika Schürhoff berichtet, dass am Denkmal für die Gefallenen bereits gebuddelt werde. Sie fragt nach ob die Sicherheit gegeben sei.

Jens Kruse schildert, dass die Baufirma das Fundament punktuell ausgeschachtet habe und keine Gefährdung vorliege.

### 3. Anfrage

Erika Schürhoff weist darauf hin, dass Anwohner berichteten die Orchideenwiesen können nicht rechtzeitig gemäht werden, da ein Fehler in der Ausschreibung vorliege. Stephan Zimniok entgegnet, dass die Ausschreibung noch nicht ausgelöst sei und im September die Wiese gemäht werde.

Henrik Lehman schlägt vor, die Ausschreibung auf 3-5 Jahre auszuweiten.

Torsten Werner spricht an, das der OEA sich mit dem Thema Wohnungsbau beschäftigt habe und alle Fraktionen darum gebeten werden Ideen und Hinweise einzubringen.



Torsten Werner begrüßt, dass alle Fraktionen sich positiv zu den Baumpflanzungen ausgesprochen haben.

#### 4. Anfrage

Torsten Werner erkundigt sich, ob bleibeberechtigte Personen als MAE Kräfte arbeiten können und die Gemeinde sich dahingehend informiert habe.

Stephan Zimniok berichtet, dass es einen engen Kontakt mit der WiBi gäbe und auf Rückmeldung bezüglich geeigneter Kräfte gewartet werde. Es benötige Personen, welche deutsch verstehen und sprechen können. Eine Arbeitsschutzweisung müsse deutsch durchgeführt und auch verstanden werden.

#### 5. Anfrage

Torsten Werner fragt, ob der Hort rechtzeitig fertig gestellt werde.

Stephan Zimniok sagt, dass die Abnahme erfolge und Anfang August der Hortbetrieb beginne. Zur offiziellen Übergabe werden die Gemeindevertreter eingeladen.

#### 6. Anfrage

Roger Pautz bemängelt, dass der Unterwuchs der Bäume entfernt werden müsse.

Jens Kruse führt aus, dass der Bauhof diese Arbeiten erledige.

#### 7. Anfrage

Roger Pautz spricht an, dass es einen Zeitungsartikel gäbe in dem das Problem der Fenster im Clara Zetkin Haus beschrieben würde. Er fragt an, wie die Verwaltung agiere.

Stephan Zimniok berichtet, dass es Unterlagen und Beschlüsse gäbe, aber die Bauakte nicht zu finden sei. Aus diesem Grund können noch nicht eindeutig gesagt werden, warum die Denkmalbehörde nicht beteiligt wurde.

Peter Ohme merkt an, dass nicht nur neue Bäume gepflanzt werden müssen, sondern die alten Bäume auch Pflege benötigen.

Jens Kruse sagt, dass die Bäume Pflege erhalten. In Bezug auf die Streuobstwiese am Fuchsbau weist Jens Kruse darauf hin, dass Ende 2015 der Rasen gemäht wurde und die Pflege in den Briesetalverein übergegangen wäre.

Torsten Werner fügt an, dass der briesetalverein nicht in der Lage ist die Streuobstwiese zu mähen. Die Gemeinde solle einmal jährlich mähen, der Briesetalverein kümmere sich um die Bäume.



Jens Kruse setzt sich mit dem Verein in Verbindung um das weiter Vorgehen abzustimmen.

## 8. Anfrage

Werner Lindenberg spricht an, dass Birkenwerder verpollert sei. Die Verwaltung solle Poller entfernen.

## 9. Anfrage

Dr. Chris Thümmler erfragt, wem das unbebaute Grundstück am Schwalbenring gehöre, da der Bauhof hier tätig gewesen sei.

Jens Kruse antwortet, es gehöre der Lindenhof GmbH und werde den Sachstand prüfen.

## 10. Anfrage

Torsten Werner fragt nach dem Kenntnisstand des Gewerbegebietes

Stephan Zimniok berichtet, dass die erste Auktion ohne Gebot stattgefunden habe und die Gemeinde sich an keiner zweiten Auktion beteilige.

Torsten Werner ist ab 19:38 Uhr abwesend.

---

Kerstin Villalobos  
Vorsitz Gemeindevertretung

---

Sophie Friese  
Protokollantin

**Beschlussvorlage****Vorlage-Nr.: 1013/2016**

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Einreicher / Antragsteller: SPD, IOB/BiF, CDU, Sozial  
Ökologisches Bürgerbündnis

bearbeitender Bereich: .

eingereicht am: 23.06.2016

## Beratungsfolge:

Gremium:	Datum:	Status:	Zuständigkeit:
Finanzausschuss	05.07.2016	Öffentlicher Teil	Beschlussempfehlung
Hauptausschuss	19.07.2016	Öffentlicher Teil	Beschlussempfehlung
Gemeindevertretung	08.09.2016	Öffentlicher Teil	Beschlussfassung

**Titel:****Ausstattung der Fraktionen****Beschlusstext**

1. Die Gemeindevertretung Birkenwerder beschließt, den Fraktionen zur Wahrnehmung ihrer kommunalrechtlichen Aufgaben ab dem 01.01.2017 finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen. Ab dem 01.01.2017 erhält jede Fraktion monatlich einen Grundbetrag in Höhe von 100,00 €. Zusätzlich werden je Fraktionsmitglied, welches Mitglied der Gemeindevertretung Birkenwerder ist, ein Beitrag in Höhe von 25,00 € monatlich gewährt.
2. Die Zuwendungen nach Ziffer 1 werden für folgende Zwecke erbracht:
  - Kosten für die laufenden Fraktionsgeschäftsführung (z.B. Bürotechnik, Druck- und Kopiersysteme, IT- und Netzwerktechnik, Porto, Kosten für Internetnutzung- und Telekommunikation, Papier etc.)
  - Grundausstattung an Literatur und Fachzeitschriften
  - Informationsreisen der Fraktion, einzelner Mitglieder oder sachkundiger Einwohner im Auftrag der Fraktion, wenn sie der Vorbereitung von Initiativen der Fraktion in der Gemeindevertretung oder der Meinungsbildung zu Entscheidungen dienen, die in der



#### Fraktion anstehen

- Bewirtung von Gästen und Hinzuziehung von Referenten und Sachverständigen zu Fraktionssitzungen in Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft, sofern diese in die Zuständigkeit der Gemeindevertretung fallen und Auskünfte der Verwaltung nicht ausreichend sind
  - Fortbildung der Fraktionsmitglieder und sachkundiger Einwohner durch Teilnahme an Kongressen und Seminaren, die sich inhaltlich auf die Aufgaben der Gebietskörperschaft und der Fraktionen beziehen
  - Öffentlichkeitsarbeit durch eigene Publikationen, Pressekonferenzen oder –erklärungen zu bestimmten Tagesordnungspunkten unter Beachtung der Abgrenzung zur unzulässigen Wahlwerbung
3. Die Zahlungen erfolgen ab dem 01.01.2017 bis zum Ende der Wahlperiode monatlich ohne weitere Veranlassung der Fraktionen. Ab Beginn der neuen Wahlperiode erfolgen die Zahlungen ab dem Monat der Anzeige zur Bildung einer Fraktion bei der/dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, frühestens mit der Konstituierung der Gemeindevertretung.
4. Bei der Verwendung der Zuwendungen sind die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten. Die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendungen eines Kalenderjahres ist bis zum 30. April des Folgejahres dem Hauptverwaltungsbeamten der Gemeinde Birkenwerder nachzuweisen. Nicht verbrauchte oder zweckentfremdete Mittel sind zurückzuzahlen und können nicht verrechnet werden.

#### **Begründung:**

Gemäß §32 Brandenburger Kommunalverfassung sind Fraktionen Vereinigungen von Mitgliedern der Gemeindevertretung, die bei der Willensbildung und Entscheidungsfindung in der Gemeindevertretung mitwirken. Sie „leisten [...] in der Informations-, Vorbereitungs- und Abstimmungsphase einen wichtigen Beitrag zu einer effizienten Aufgabenerledigung durch die Vertretung.“ (Vgl. RD.er.3/2013)

Die Finanzierung der Fraktionsarbeit kann aus unterschiedlichen Quellen erfolgen, z.B.

1. Finanzmittel der Partei bzw. Wählervereinigung
2. Spenden an die Partei mit entsprechender Zweckbindung für eine Fraktion
3. Umlagen der Fraktionsmitglieder
4. Zuwendungen aus kommunalen Haushalten (Vgl.Rderl. 3/2013)

„Es besteht keine Pflicht zur Finanzierung der Fraktionen. Die Entscheidung steht im



pflichtgemäßen Ermessen der Gemeindevertretung“ (Vgl. Potsdamer Kommentar, Kommunalrecht und kommunales Finanzrecht in Brandenburg, § 32 Rn. 114.)

Damit die Fraktionen der Gemeindevertretung ihre Aufgaben effektiv durchführen können, sich intensiv und fachlich fundiert auf die Gemeindevertretung und den Ausschüssen behandelten Themen vorbereiten können und die unterschiedlichen Meinungen und Konzepte im Sinne einer belebten Demokratie nach außen kommunizieren können, erscheint eine finanzielle Ausstattung angemessen und sinnvoll. Unter Berücksichtigung der Größe der Gemeinde Birkenwerder sowie der gegebenen finanziellen Leistungsfähigkeit sind die Beiträge nach Ziffer 1 angemessen.

Es wird darauf hingewiesen, dass folgende Verwendungen von Fraktionsgeldern unzulässig ist:

1. Aufwändungsersatz der Fraktionsmitglieder für Fraktionssitzungen am Ort der Vertretung, die der Vorbereitung einer Sitzung der Vertretung oder eines Ausschusses dienen
2. Verfügungsmittel des Fraktionsvorsitzenden und Zuwendungen an stellvertretende Fraktionsvorsitzende
3. Teilnahme an Kongressen und Seminaren von Parteien und Parteigliederungen, die nicht regelmäßig Fortbildung betreiben (Parteiveranstaltungen) und allgemeine Bildungsreisen
4. Durchführung von geselligen Veranstaltungen
5. Spenden

Nicht oder nicht zweckentsprechende Zuwendungen werden zurückgefordert. Örtliche Kontrollinstanz ist der Hauptverwaltungsbeamte. (Vgl. Rd. erl. 03/2013). Die Gemeindevertretung besteht aus 18 Mitgliedern, welche in insgesamt 5 verschiedene Fraktionen zusammenarbeiten. Mithin sind die Haushalte 20174 und 218 Haushaltsmittel in Höhe von jeweils 11.400,00€ einzustellen.

### **Anlagen:**

1. Original-Beschlussantrag

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

Ja       Nein

Behandlung in den  
Ausschüssen:

Empfehlungen



Gremienfolge	Sitzungs- datum	ja	nein	enthalt en
Sozialausschuss				
Hauptausschuss	19.07.2016	6	0	1
Finanzausschuss	05.07.2016	5	0	1
Ortsentwicklungsausschuss				

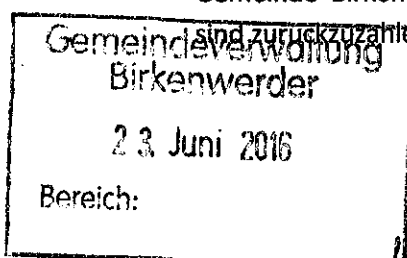


Entwurf Beschlussvorlage Fraktionsgelder, Stand 08.06.2016

Beschlusstext:

*Für die Finanzamt  
Einkünfte Liberty für alle Fraktionen*

1. Die Gemeindevertretung Birkenwerder beschließt, den Fraktionen zur Wahrnehmung ihrer kommunalrechtlichen Aufgaben ab dem 01.01.2017 finanzielle Mittel zur Verfügung zu stellen. Ab dem 01.01.2017 erhält jede Fraktion monatlich einen Grundbetrag in Höhe von 100,00 €. Zusätzlich werden je Fraktionsmitglied, welches Mitglied der Gemeindevertretung Birkenwerder ist, ein Betrag in Höhe von 25,00 € monatlich gewährt.
2. Die Zuwendungen nach Ziffer 1 werden für folgende Zwecke erbracht:
  - Kosten für die laufende Fraktionsgeschäftsführung (z.B. Bürotechnik, Druck- und Kopiersysteme, IT- und Netzwerktechnik, Porto, Kosten für Internetnutzung- und Telekommunikation, Papier etc.)
  - Grundausstattung an Literatur und Zeitschriften
  - Informationsreisen der Fraktion, einzelner Mitglieder oder sachkundiger Einwohner im Auftrag der Fraktion, wenn sie der Vorbereitung von Initiativen der Fraktion in der Gemeindevertretung oder der Meinungsbildung zu Entscheidungen dienen, die in der Fraktion anstehen
  - Bewirtung von Gästen und Hinzuziehung von Referenten und Sachverständigen zu Fraktionssitzungen in Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft, sofern diese in die Zuständigkeit der Gemeindevertretung fallen und Auskünfte der Verwaltung nicht ausreichend sind
  - Fortbildung der Fraktionsmitglieder und sachkundiger Einwohner durch Teilnahme an Kongressen und Seminaren, die sich inhaltlich auf die Aufgaben der Gebietskörperschaft und der Fraktionen beziehen.
  - Öffentlichkeitsarbeit durch eigene Publikationen, Pressekonferenzen oder -erklärungen zu bestimmten Tagesordnungspunkten unter Beachtung der Abgrenzung zur unzulässigen Wahlwerbung
3. Die Zahlungen erfolgen ab dem 01.01.2017 bis zum Ende der Wahlperiode monatlich ohne weitere Veranlassung der Fraktionen. Ab Beginn der neuen Wahlperiode erfolgen die Zahlungen ab dem Monat der Anzeige zur Bildung einer Fraktion bei der/dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, frühestens mit der Konstituierung der Gemeindevertretung.
4. Bei der Verwendung der Zuwendungen sind die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten. Die zweckentsprechende Verwendung der Zuwendungen eines Kalenderjahres ist bis zum 30. April des Folgejahres dem Hauptverwaltungsbeamten der Gemeinde Birkenwerder nachzuweisen. Nicht verbrauchte oder zweckentfremdete Mittel sind zurückzuzahlen und können verrechnet werden.



*[Handwritten signatures and initials]*

Beschlussbegründung:

Gemäß § 32 Brandenburger Kommunalverfassung sind Fraktionen Vereinigungen von Mitgliedern der Gemeindevertretung, die bei der Willensbildung und Entscheidungsfindung in der Gemeindevertretung mitwirken. Sie „leisten [...] in der Informations-, Vorbereitungs- und Abstimmungsphase einen wichtigen Beitrag zu einer effizienten Aufgabenerledigung durch die Vertretung.“ (Vgl. Rd.erl. 3/2013).

Die Finanzierung der Fraktionsarbeit kann aus unterschiedlichen Quellen erfolgen, z.B.

1. Finanzmittel der Partei bzw. Wählervereinigung
2. Spenden an die Partei mit entsprechender Zweckbindung für eine Fraktion
3. Umlagen der Fraktionsmitglieder
4. Zuwendungen aus kommunalen Haushalten (Vgl. Rd.erl. 3/2013)

„Es besteht keine Pflicht zur Finanzierung der Fraktionen. Die Entscheidung steht im pflichtgemäßen Ermessen der Gemeindevertretung.“ (Vgl. Potsdamer Kommentar, Kommunalrecht und kommunales Finanzrecht in Brandenburg, § 32 Rn. 114). Hierbei sind die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gebietskörperschaft und die Grundsätze einer sparsamen und wirtschaftlichen Haushaltsführung zu beachten (Vgl. Rd.erl. 3/2013).

Damit die Fraktionen der Gemeindevertretung ihre Aufgaben effektiv durchführen können, sich intensiv und fachlich fundiert auf die in der Gemeindevertretung und den Ausschüssen behandelten Themen vorbereiten können und die unterschiedlichen Meinungen und Konzepte im Sinne einer belebten Demokratie nach außen kommunizieren können, erscheint eine finanzielle Ausstattung angemessen und sinnvoll. Unter Berücksichtigung der Größe der Gemeinde Birkenwerder sowie der gegebenen finanziellen Leistungsfähigkeit sind die Beträge nach Ziffer 1 angemessen.

Es wird darauf hingewiesen, dass folgende Verwendung von Fraktionsgeldern unzulässig ist:

1. Aufwändungsersatz der Fraktionsmitglieder für Fraktionssitzungen am Ort der Vertretung, die der Vorbereitung einer Sitzung der Vertretung oder eines Ausschusses dienen
2. Verfügungsmittel des Fraktionsvorsitzenden und Zuwendungen an stellvertretende Fraktionsvorsitzende
3. Teilnahme an Kongressen und Seminaren von Parteien und Parteigliederungen, die nicht regelmäßig Fortbildung betreiben (Parteiveranstaltungen) und allgemeine Bildungsreisen
4. Durchführung von geselligen Veranstaltungen
5. Spenden

Nicht oder nicht zweckentsprechende Zuwendungen werden zurückgefordert. Örtliche Kontrollinstanz ist der Hauptverwaltungsbeamte. (Vgl. Rd.erl. 03/2013). Die Gemeindevertretung besteht aus 18 Mitgliedern, welche in insgesamt 5 verschiedenen Fraktionen zusammenarbeiten. Mithin sind in die Haushalte 2017 und 2018 Haushaltsmittel in Höhe von jeweils 11.400,00 € einzustellen.

**Beschlussvorlage****1020/2016**

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Einreicher / Antragsteller: Der Bürgermeister

bearbeitender Bereich: Amt Finanzen

eingereicht am: 23.08.2016

Beratungsfolge:

Gremium:	Datum:	Status:	Zuständigkeit:
Gemeindevertretung	08.09.2016	Öffentlicher Teil	Beschlussfassung

**Titel:****Vergabe - Bussardweg 22, Finkenweg 7 und 8 - Abrissarbeiten****Beschlusstext**

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag über die Abrissarbeiten auf den Grundstücken Bussardweg 22 – Los 1 – und Finkenweg 7 und 8 – Los 2 – in Höhe von rd. 28.000 € an die Firma Grunske GmbH & Co .KG Veltener Straße 32 in 16515 Oranienburg zu vergeben.

**Begründung:**

Bei den Objekten handelt es sich um 3 leer stehende Bungalows in Birkenwerder Nord. Die Grundstücke gehören zu dem Bereich, den die Gemeinde im Jahr 2010 erworben hat. Der Bungalow im Finkenweg 8 stand schon zum Zeitpunkt des Ankaufs leer, die beiden anderen Grundstücke waren auf Grundlage des Schuldrechtsanpassungsgesetzes verpachtet.

Die Pächter im Bussardweg 22 und im Finkenweg 7 haben ihre Verträge zum 31.12.2015 gekündigt. Sie haben die Hälfte der Abrisskosten zu tragen, wenn der Abbruch bis zum 31.12.2016 erfolgt (innerhalb eines Jahres nach Kündigung des Vertrages).

Eine wirtschaftlich sinnvolle Weiternutzung der Bungalows ist nicht gegeben.



Die Firma Grunske hat das wirtschaftliche Angebot eingereicht und verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit. Das Angebot ist als auskömmlich kalkuliert einzustufen. Für die Auftragsvergabe stehen derzeit ausreichend finanzielle Mittel zur Verfügung.

**Anlagen:**

1. keine

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

Ja       Nein

Behandlung in den Ausschüssen:		Empfehlungen		
Gremienfolge	Sitzungsdatum	ja	nein	enthalten
Sozialausschuss				
Hauptausschuss				
Finanzausschuss				
Ortsentwicklungsausschuss				



## Vergabeformblatt - VOL/A, VOB, freiberufliche Leistung ohne VOF, - Auswertung und Vergabevorschlag -

### 1. Allgemeine Angaben

Auftragssumme (brutto):	26.432,55 €
Produktkonto:	11104.5494220 und 11104.5221000
Haushaltsansatz:	20.000 € und 20.000 €
Haushaltsjahr:	2016
Amtsbereich / Vergabestelle:	Amt Finanzen
Bearbeiter :	Herr Smentek
Maßnahmeart:	<input type="checkbox"/> Investition      Maßnahme-Nr.:
	<input type="checkbox"/> Unterhalt / Instandhaltung <input checked="" type="checkbox"/> Verbrauch
Maßnahmebezeichnung/ Bauvorhaben:	Abriss Bungalows Bussardweg 22, Finkenweg 7 und 8
Maßnahmenfinanzierung:	<input type="checkbox"/> mit Förderung <input checked="" type="checkbox"/> ohne Förderung
	<input type="checkbox"/> Fördermittelbezeichnung
Los / Gewerk.:	Los 1 und 2
Rahmenvereinbarung:	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
losweise Vergabe:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Nebenangebote zugelassen:	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Liefer- /Leistungs- / Ausführungszeitraum:	September / Oktober 2016

### 2. Vergabe- und Vertragsordnung

VOB	<input checked="" type="checkbox"/>	VOL	<input type="checkbox"/>
VOF	<input type="checkbox"/>	freiberufliche Leistungen (keine VOF-Leistungen):	<input type="checkbox"/>



### 3. Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung / Offenes Verfahren / Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb		Beschränkte Ausschreibung		Freihändige Vergabe <sup>1)</sup> / Bekanntmachung Vergabeabsicht mit Verhandlungsverfahren <sup>2)</sup>	
				FBL = freiberufliche Leistungen ohne VOF-Leistungen	
EU-weit	national	mit Teilnahmewettbewerb	ohne Teilnahmewettbewerb	mit Teilnahmewettbewerb/ Bekanntmachung Vergabeabsicht	ohne Teilnahmewettbewerb/ Bekanntmachung Vergabeabsicht
VOB ≥ 5. Mio €* VOL ≥ 207 T €* VOF ≥ 207 T €*  <input type="checkbox"/>	1.000 T €* < VOB < 5. Mio €* 100 T €* < VOL < 207 T €* -----  <input type="checkbox"/>	100 T €* < VOB ≤ 1.000 T €* 500 €* < VOL ≤ 100 T €* ----- §4 IV VOB, § 3 III VOL <input type="checkbox"/>	100 T €* < VOB ≤ 1.000 T €* 500 €* < VOL ≤ 100 T €* ----- §3 IV VOL <input type="checkbox"/>	500 €* < VOB ≤ 100 T €* <sup>1)</sup> 500 €* < VOL ≤ 100 T €* <sup>1)</sup> 10 T €* < FBL < 207 T €* <sup>2)</sup> § 3 V VOL <input type="checkbox"/>	500 €* < VOB ≤ 100 T €* <sup>1)</sup> 500 €* < VOL ≤ 100 T €* <sup>1)</sup> FBL ≤ 10 T €* §3 V VOL, §4 V VOB <input checked="" type="checkbox"/>

\* Nettosummen

Wettbewerb / Angebote	
a) Anzahl der aufgeförderten Bieter / Bewerber (Beschränkte Ausschreibung/Freihändige Vergabe mit u. ohne Bekanntmachung Vergabeabsicht/Teilnahmewettbewerb	3
b) Anzahl der eingereichten Angebote (Beschränkte Ausschreibung/Freihändige Vergabe mit und ohne Bekanntmachung)	3

### 4. Beschränkte Ausschreibung / Freihändige Vergabe ohne Bekanntmachung/Teilnahmewettbewerb

#### 4.1 Angebotsaufforderung

Folgende Unternehmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert worden – ggf. zusätzliche Liste anlegen:		
lfd. Nr.	Bewerber	Ort
1	Grunske GmbH & Co. KG	Oranienburg
2	Winzler GmbH	Oranienburg
3	ERV GmbH	Oranienburg

#### 4.2

#### 4.3 Angebotsliste

Folgende Angebote sind eingegangen:				
lfd. Nr.	Eingangs- datum	Bieter	Angebotspreis	Bemerkungen
1	09.08.2016	Grunske GmbH & Co. KG	26.432,55 €	geeignet, Los 1 und 2
2	17.08.2016	Winzler GmbH	15.220,59€	geeignet, nur Los 2
3	12.08.2016	ERV GmbH	42.123,04€	geeignet, Los 1 und 2
Bemerkungen: <b>Das Angebot der Firma Winzler GmbH für LOS 2 und lag über dem Angebot der Firma Grunske.</b>				



## 5. Ausschlussgründe

Folgende Angebote sind auszuschließen:

Nr.	Bewerber / Bieter	Grund
1	ERV GmbH	Preis unangemessen hoch

*Bemerkungen:*

## 6. zu wertende Angebote

Rang	Bieter	Angebotspreis	Bemerkungen
1	Grunske GmbH & Co. KG	26.432,55 €	nach rechnerischer Prüfung inkl. 2.300 € Nachlass bei gemeinsamer Ausführung von Los 1 + 2
2	Winzler GmbH	15.220,59 €	nach rechnerischer Prüfung, nur Los 2

*Bemerkung:*

## 7. Zuschlagsempfehlung

Zuschlagsempfehlung	
Bieter	Auftragssumme (brutto)
Grunske GmbH & Co. KG	26.432,55 €

*Begründung:*  
Die Firma Grunske hat für beide Lose das wirtschaftlichste Angebot eingereicht und verfügt über die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Smentek

Vergabestelle

23.08.2016

Datum



## Beschlussvorlage

1021/2016

Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Einreicher / Antragsteller: Der Bürgermeister

bearbeitender Bereich: Amt Finanzen

eingereicht am: 23.08.2016

Beratungsfolge:

Gremium:	Datum:	Status:	Zuständigkeit:
Gemeindevertretung	08.09.2016	Öffentlicher Teil	Beschlussfassung

### Titel:

**Vergabe: Instandsetzung von 4 und Austausch von einer Abscheideranlage.**

### Beschlusstext

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Birkenwerder beschließt, den Auftrag für die Instandsetzung von 4 Abscheideranlagen und den Austausch einer Abscheideranlage an die Firma STR-LE Bau GmbH zu einem Bruttopreis i.H.v. bis zu **28.000,00 Euro**, inkl. eventuellen Nachträgen zu vergeben.

### Begründung:

Im November / Dezember des Jahres 2015 wurden an 3 Fettabscheidern (Pestalozzi Grundschule, Kita Birkenpilz und Kita Rumpelstilzchen) und an 2 Leichtflüssigkeitsabscheidern (Bauhof und Feuerwehr) Generalinspektionen durchgeführt. An allen Abscheidern müssen Instandsetzungsarbeiten durchgeführt werden. In der Pestalozzi Grundschule wurden zur Zeit des Einbaus des Fettabscheiders im Jahr 1999 bis zu 320 Schüler beschult und ca. 200 Essen ausgegeben, der Abscheider wurde entsprechend dimensioniert. Mittlerweile werden bis zu 520 Schüler beschult und ca. 350





Essen pro Tag ausgegeben. Das sind deutlich mehr Essen als beim Einbau des Abscheiders absehbar war. Der vorhandene Abscheider reicht für diese Größenordnung nicht aus und muss entsprechend größer dimensioniert werden. Das diesbezüglich eingeleitete Vergabeverfahren (freihändige Vergabe) wurde eingeleitet und abgeschlossen. Das Verfahren endete mit einem Bruttopreis i.H.v. 25.330,20 Euro. Für den Zuschlag ist die Firma STRE-LE BAU GmbH Ahornstraße 1A in 15378 Herzfelde vorgesehen. Da sich die Kosten aufgrund von nicht vorhersehbaren Arbeiten noch erhöhen könnten, bittet die Verwaltung vorab um die Freigabe von 28.000,00 Euro, damit sich im Laufe der Reparaturarbeiten keine Verzögerungen ergeben, da während der Instandsetzung/Austausch der Abscheider der Küchenbetrieb in den Einrichtungen eingestellt werden muss.

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

Ja       Nein

Behandlung in den Ausschüssen:		Empfehlungen		
		ja	nein	enthalten
Gremienfolge	Sitzungsdatum			
Sozialausschuss				
Hauptausschuss				
Finanzausschuss				
Ortsentwicklungsausschuss				



**Vergabeformblatt - VOL/A, VOB, freiberufliche Leistung ohne VOF,  
- Auswertung und Vergabevorschlag -**

**1. Allgemeine Angaben**

Auftragssumme (brutto):	25.330,20 €
Produktkonto:	23621, 36522, 21102, 12602, 11123 / 5211100
Haushaltsansatz:	30.000,00 €
Haushaltsjahr:	2016
Amtsbereich / Vergabestelle:	Finanzen
Bearbeiter :	Detlef Köppen
Maßnahmeart:	<input type="checkbox"/> Investition      Maßnahme-Nr.:
	<input checked="" type="checkbox"/> Unterhalt / Instandhaltung <input type="checkbox"/> Verbrauch
Maßnahmebezeichnung/ Bauvorhaben:	Instandsetzung/Austausch Abscheider
Maßnahmenfinanzierung:	<input type="checkbox"/> mit Förderung <input checked="" type="checkbox"/> ohne Förderung
	<input type="checkbox"/> Fördermittelbezeichnung
Los / Gewerk.:	
Rahmenvereinbarung:	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
losweise Vergabe:	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Nebenangebote zugelassen:	<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Liefer- /Leistungs- / Ausführungszeitraum:	

**2. Vergabe- und Vertragsordnung**

VOB	<input checked="" type="checkbox"/>	VOL	<input type="checkbox"/>
VOF	<input type="checkbox"/>	freiberufliche Leistungen (keine VOF-Leistungen):	<input type="checkbox"/>



### 3. Vergabeverfahren

Öffentliche Ausschreibung / Offenes Verfahren / Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb		Beschränkte Ausschreibung		Freihändige Vergabe <sup>1)</sup> / Bekanntmachung Vergabeabsicht mit Verhandlungsverfahren <sup>2)</sup>	
				FBL = freiberufliche Leistungen ohne VOF-Leistungen	
EU-weit	national	mit Teilnahmewettbewerb	ohne Teilnahmewettbewerb	mit Teilnahmewettbewerb/ Bekanntmachung Vergabeabsicht	ohne Teilnahmewettbewerb/ Bekanntmachung Vergabeabsicht
VOB ≥ 5. Mio €* VOL ≥ 207 T €* VOF ≥ 207 T €*  <input type="checkbox"/>	1.000 T €* < VOB < 5. Mio €* 100 T €* < VOL < 207 T €* -----  <input type="checkbox"/>	100 T €* < VOB ≤ 1.000 T €* 500 €* < VOL ≤ 100 T €* ----- §4 IV VOB, § 3 III VOL  <input type="checkbox"/>	100 T €* < VOB ≤ 1.000 T €* 500 €* < VOL ≤ 100 T €* ----- §3 IV VOL  <input type="checkbox"/>	500 €* < VOB ≤ 100 T €* <sup>1)</sup> 500 €* < VOL ≤ 100 T €* <sup>1)</sup> 10 T €* < FBL < 207 T €* <sup>2)</sup> § 3 V VOL  <input type="checkbox"/>	500 €* < VOB ≤ 100 T €* <sup>1)</sup> 500 €* < VOL ≤ 100 T €* <sup>1)</sup> FBL ≤ 10 T €* §3 V VOL, §4 V VOB  <input checked="" type="checkbox"/>

\* Nettosummen

Wettbewerb / Angebote	
a) Anzahl der angeforderten Unternehmen	9
b) Anzahl der eingereichten Angebote	1

### 4. Beschränkte Ausschreibung / Freihändige Vergabe ohne Bekanntmachung/Teilnahmewettbewerb

#### 4.1 Angebotsaufforderung

Folgende Unternehmen wurden zur Angebotsabgabe aufgefordert worden – ggf. zusätzliche Liste anlegen:		
lfd. Nr.	Bewerber	Ort
1	Brauco Roh-und Umweltservice GmbH	Berlin
2	Frisch & Faust Tiefbau GmbH	Berlin
3	Eurovia VBU NL Berlin	Berlin
4	Eurovia VBU NL Lindow	Lindow
5	Eurovia Verkehrsbau Union GmbH	Berlin
6	Merkel Tiefbau	Birkenwerder
7	Strabag AG	Templin
8	Strabag AG	Neuenhagen
9	STRE-LE Bau	Herzfelde
Bemerkungen:		



## 4.2 Angebotsliste

Folgende Angebote sind eingegangen:

lfd. Nr.	Eingangsdatum	Bieter	Angebotspreis	Bemerkungen
1	17.08.2016	STRE-LE Bau GmbH	25.330,20	
Bemerkungen: <i>weiter mit „Ausschlussgründe“ ff.</i>				

## 5. Zuschlagsempfehlung

Zuschlagsempfehlung	
Bieter	Auftragssumme (brutto)
STRE-LE Bau GmbH	25330,20
<i>Begründung:</i> Die Firma STRE-LE Bau GmbH gab als einziges Unternehmen ein Angebot ab. Dieses Angebot ist wirtschaftlich aus diesem Grund soll der Zuschlag an diese Firma erteilt werden.	

Detlef Köppen

Vergabestelle

23.08.2016

Datum